

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Seelsorge für Menschen in besonderen Situationen stellt für die Betroffenen eine wichtige Unterstützung in ihrer Not dar. Seit vielen Jahren übernehmen ehrenamtliche Kriseninterventionsdienste und die Notfallseelsorge die Betreuung dieser Menschen. Unglücksfälle oder andere belastende Ereignisse treffen alle Bevölkerungsgruppen einer Gesellschaft gleichermaßen und oft unvorbereitet. Es ist deshalb wichtig, dass das Personal der hinzu gerufenen Kriseninterventionsdienste und Seelsorger um die jeweiligen Besonderheiten der Betroffenen wissen.



Daher ist es von besonderer Bedeutung, dass sich gerade Beratungsangebote auch der Herausforderungen des demographischen Wandels stellen. Wir werden nicht nur älter sonder auch vielfältiger. In Niedersachsen leben 195 Nationen, 16 % der Bevölkerung hat einen Migrationshintergrund. Jeder bringt ein unterschiedliches Verständnis über Seelsorge und Notfallsituationen mit, jeder geht mit Krisen oder Beratungsangeboten

unterschiedlich um. Wie so oft hängt der Umgang mit solchen Unterstützungsmöglichkeiten von Bildung, Erfahrung oder Lebenssituationen ab. Dazu kommen aber möglicherweise auch herkunftsspezifische Barrieren oder religiöse Besonderheiten hinzu.

Ich begrüße und unterstütze daher das von den Johannitern geplante Forum zum Thema „Notfallseelsorge und Krisenintervention in einer multireligiösen und multikulturellen Gesellschaft“ als einen wichtigen Schritt zur interkulturellen Öffnung dieser Dienste. Besonders freue ich mich, dass der Dialog mit den unterschiedlichen Religionen und Kulturen in einer persönlichen Begegnung möglich ist. Dem „Haus der Religionen“ möchte ich an dieser Stelle meinen Dank für die Unterstützung aussprechen.

Für Ihre Veranstaltung wünsche ich einen spannenden und informativen Verlauf sowie interkulturell bereichernde Begegnungen.

Mit freundlichen Grüßen
Honey Dehimi



www.notfallsymposium.de

„Psychosoziale Notfallversorgung“
4. Forum, 13. März 2010, MHH, Hörsaal M



Notfallseelsorge/Krisenintervention in einer multireligiösen Gesellschaft

Programm

Moderation

Dipl. Päd. Leander Strate
Pfarrer Knuth Fischer

10:00 Uhr – Einführung

Leander Strate, JUH Bundesverband

10:10 Uhr – Grußwort

Bernd Strauch, 1. Bürgermeister der Stadt
Hannover

10:20 Uhr – Grußwort

Karin Fricke, Leiterin des Hauses der
Religionen, Hannover

10:30 Uhr – Was ist mir an fremd Religiösem/an anders Kulturellem in meinen Einsätzen begegnet? Wie bin ich damit umgegangen?

Erfahrungsaustausch/Gruppengespräch über offene Fragen oder Probleme im Umgang mit anderen Religionen und Kulturen

➤ Moderatoren in den Gruppen

11:30 Uhr – Zusammenfassung der Ergebnisse

Vorstellung der prägnanten Aspekte oder Fragestellungen zum Thema

➤ Moderatoren in den Gruppen

12:00 Uhr – Mittagspause

13:00 Uhr – Christliche Seelsorge im Zusammentreffen mit anderen Religions- und Kulturkreisen

Fachbeitrag zu möglichen Konfliktsituationen infolge unterschiedlicher religiösem Verständnis der Seelsorge

➤ Dr. Ernestine Wohlfahrt, Berlin, Zentrum für Interkulturelle Psychiatrie und Psychotherapie der Charité Campus Mitte, angefragt

13:45 Uhr – Erfahrungen und Erkenntnisse aus der interreligiösen Kooperation in der Notfallseelsorge am Beispiel Berlin

Darstellung erfolgreicher Wege der Zusammenarbeit mit Vertretern anderer Kultur- und Religionskreise als Türöffner zur Verbesserung der Versorgung

➤ Pfarrer Justus Fiedler, Berlin, Notfallseelsorge Berlin

14:30 Uhr – Neue Ausbildungswege als Lösung zur Versorgung anderer Religions- und Kulturkreise

Erfahrungsbericht über neue Ausbildungsangebote für islamische Religionsvertreter in der Ev. Kirche im Rheinland

➤ Pfarrer Joachim Müller-Lange, Niederkassel, Landespfarrrer für Notfallseelsorge der Ev. Kirche im Rheinland

15:00 Uhr – Kaffeepause

15:15 Uhr – Kennenlernen anderer Kulturen und Religionen durch einen kulinarisch-religiösen Spaziergang

Die islamische Welt

Die orthodoxe Welt

Die Welt des Hinduismus

Der Weg des Buddhismus

➤ In enger Kooperation mit dem Haus der Religionen, Hannover

16:30 Uhr – Feedback

Austausch der Teilnehmer zur Veranstaltung

➤ Leander Strate/Knuth Fischer, Berlin

17:00 Uhr – Ende der Veranstaltung

Kontakt

Johanniter-Akademie
Bildungsinstitut Hannover
Büttnerstraße 19
30165 Hannover

Telefon 0511 438346-0

Telefax 0511 438346-29

akademie.hannover@johanniter.de

www.johanniter.de

www.johanniter-schule.de

Informationen und Buchung: www.notfallsymposium.de